

## Im Königreich des Donnerdrachens – Bhutan mit Six Senses Lodges

9 Tage / 8 Nächte



Ihr Bhutan- Experte Jörg Kästner

Nutzen Sie seine Expertise für Ihre nächste Traumreise und senden Sie uns Ihren [Reisewunsch](#).

E-Mail: [joerg.kaestner@tui.com](mailto:joerg.kaestner@tui.com)

Tel.: +49 (0) 30 200 58 550



## BHUTAN

Bis vor 50 Jahren war das kleine Königreich im Himalaya von der Außenwelt abgeschirmt und nur in einem fünftägigen Fußmarsch von Indien aus zu erreichen. 1974 öffnete sich das Land behutsam dem Tourismus, die Zahl der Besucher ist bis heute begrenzt. Wer nach Bhutan reist, erlebt ein abgeschiedenes Land voller Spiritualität, Schönheit und Tradition – und liebenswerte Menschen, die ihren König zutiefst verehren. Aus gutem Grund: Er hat ihnen nicht nur die Demokratie geschenkt, sondern auch das ‚Bruttonationalglück‘. Bhutan ist das einzige Land, in dem das Recht auf Zufriedenheit in der Verfassung verankert ist.

Wir gestalten Ihre persönliche Reise mit den exklusiven Lodges und Guides von Six Senses. Alle Lodges haben einen eigenen Charakter und sind jeweils der Umgebung, deren Natürlichkeit und Vielfalt angepasst. Die Grundprinzipien von Six Senses: Spa, Wellness, gesunde Küche, Komfort, Ruhe und die Möglichkeit zur Selbstfindung im Rahmen von Spiritualität, Kultur und Natur. Das Tagesprogramm kann vor Ort an ihre Wünsche und Bedürfnisse angepasst werden.

Exklusive Lodges	Region	Basis	Zimmerkategorie	Dauer
Six Senses Bhutan	Thimphu	VP	1x Lodge Suite	<b>2 Nächte</b>
Six Senses Punakha	Punakha	VP	1x Lodge Suite	<b>3 Nächte</b>
Six Senses Paro	Paro	VP	1x Lodge Suite	<b>3 Nächte</b>

### Legende

ÜF: Übernachtung mit Frühstück

VP: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen

## Preis

Preis pro Person im Doppelzimmer: ab 9.880 Euro basierend auf einer Teilnehmerzahl von 2 Personen im Doppelzimmer

ZAHLEICHE VERLÄNGERUNGEN MÖGLICH!

## Inkludierte Leistungen

- Übernachtungen gemäß Programm
- Mahlzeiten gemäß Programm
- Privater, begleitender Englisch sprechender Reiseleiter ab/bis Paro
- Fahrten im Privatwagen gemäß Programm
- Eintritte gemäß Programm
- Bhutan Visum
- Flug Bangkok - Paro - Bangkok in Business Class

## Nicht inkludierte Leistungen

- Flughafensteuern, Getränke, Trinkgelder
- Reiseversicherungen
- Kamera/Video Gebühren an verschiedenen Denkmälern
- Early Check-In & Late Check-Out sofern nicht anders angegeben

## REISEVERLAUF IN DER KARTE

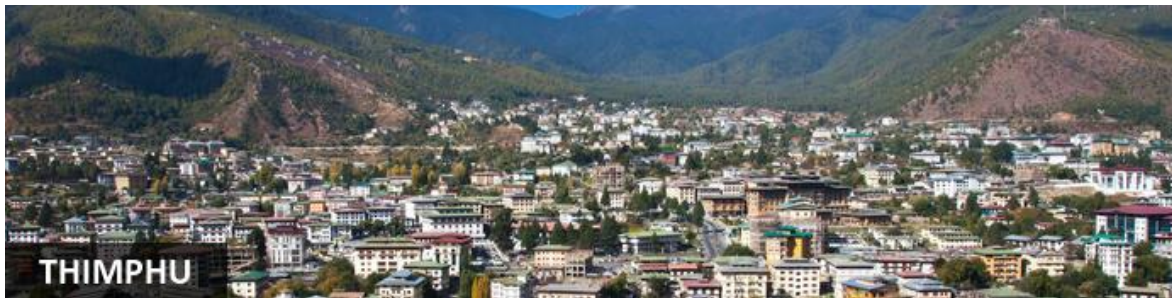


[Klicken Sie hier um Ihren digitalen Reiseplan anzusehen](#)

## Tag 1

### Six Senses Bhutan, Thimphu

---



Seit 1960 ist Thimphu die Hauptstadt von Bhutan. Es liegt auf einer Höhe von etwa 2300 Metern auf einem Hügel in einem fruchtbaren Tal am Ufer des Flusses Chhu Thimphu. Es ist die kleinste Hauptstadt der Welt. Eine interessante Tatsache dieser Stadt ist, dass es die einzige Weltstadt ohne Ampeln ist. Thimphu ist eine Galerie der traditionellen bhutanischen Kunst, Architektur, Kultur und Tradition. Die Holzhäuser stehen Seite an Seite mit Betonbauten, alle im traditionellen Stil gemalt und gebaut.

---

#### Herzlich Willkommen in Bhutan!

Heute starten Sie Ihre Reise in das buddhistische Königreich Bhutan, das lange als Hort religiöser Abgeschiedenheit galt und seine eigene Identität wie kein anderes Land auf der Erde bewahrt hat. Der Flug nach Paro gehört zu den spektakulärsten Möglichkeiten in das Himalaya-Gebirge einzutauchen. Die Reise bietet Ihnen faszinierende Ansichten und einen unvergesslichen Anflug in das Königreich. Nach der Ankunft in Paro begrüßt Sie Ihr Guide und es folgt die Fahrt nach Thimphu, der Hauptstadt Bhutans. Ihre luxuriöse Unterkunft für die kommenden zwei Nächte: das traumhaft inmitten der Natur gelegene Six Senses Thimphu.

Die Hauptstadt Bhutans und das Zentrum von Regierung, Religion und Handel, Thimphu ist eine einzigartige Stadt mit ungewöhnlicher Mischung aus moderner Entwicklung und alten Traditionen. Mit rund 90.000 Einwohnern ist Sie vielleicht noch immer die einzige Hauptstadt der Welt ohne Ampel. Sie liegt auf einer Höhe von 2.200 Metern in einem steilen Tal. Wir empfehlen Ihnen am ersten Tag langsamere Aktivitäten, da Sie sich an die Höhe anpassen. Wenn es der Energiepegel erlaubt, gehen Sie in die Stadt hinunter und wandern Sie mit Ihrem Guide durch die lebhaften Straßen und Märkte von Thimphu.



Machen Sie einen Zwischenstopp im **Zorig Chusum** (Nationales Institut für 13 Künste und Kunsthandwerk), um die zahlreichen Kunstformen Bhutans zu entdecken, bevor Sie die Straße überqueren, um das **Volkskundemuseum** zu besuchen, das Einblicke in das bhutanische Alltagsleben in der Vergangenheit bietet

Lassen Sie den Rest des Tages langsam angehen: Unternehmen Sie einen Spaziergang durch die charmante Altstadt oder lassen Sie sich im Spa-Bereich Ihres Hotels verwöhnen.

### Übernachtung: Six Senses Bhutan

In der Hauptstadt Thimphu dreht sich alles um Kultur. Das Design des Six Senses setzt allerdings raffiniert einen Kontrapunkt. Es zeigt sich mit klaren und schlichten Formen und lässt so die Farbenpracht des Landes umso mehr erstrahlen. Gearbeitet wird hauptsächlich mit klaren Holzformen, weiß getüncht, und naturbelassenen Steinen. Handgearbeitete Objekte und aufwendige Stickereien setzen Akzente und kommen in der zurückhaltenden Kulisse umso mehr zur Geltung. Altes massives Holz ist das Material aus dem die Tische und Sitzbänke gemacht sind. Rostrote Ziegelsteine geben Struktur.



---

Aktivitäten: Institute of Zorig Chusum, Thimphu

---

Basis: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen

---



## Tag 2

### Six Senses Bhutan, Thimphu

---

#### Thimphu und Umgebung

Ein erlebnisreicher Tag liegt vor Ihnen. Sie unternehmen eine City-Tour durch **Thimphu**, die Hauptstadt Bhutans. Das erste Ziel des Tages ist der **Buddha Dordenma**, eine gigantischen, über 50 Meter hohe Statue des **Shakyamuni Buddhas**. Er überblickt von einem Hügel aus den Süden Thimphus.

Sie lernen die Kultur und Lebensweise Bhutans aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln kennen. Sie kommen an modernen Häusern und Geschäften vorbei, auch Mönche in dunkelroten Roben und Regierungsbeamte in traditioneller Kleidung begegnen Ihnen. Sie passieren die Straßen der Stadt, ohne ein einziges Mal eine Ampel zu benutzen. Denn in Thimphu gibt es keine.

Aktivitäten u.a.: Buddha Dordenma, Tashichho Dzong, Changangkha Lhakhang, Highlights rund um Thimphu

---

#### **Buddha Dordenma**

Oberhalb von Thimphu auf einer Plattform am Berghang thront eine wunderschöne goldene Statue. Der Buddha Dordenma wird im Volksmund auch als Big Buddha bezeichnet. Sie ist über 50 Meter hoch und stellt einen Shakyamuni Buddha dar, der über die Stadt hinweg schaut. Es gab vor langer Zeit einmal eine Prophezeiung eines großen Lamas, dass eines Tages genau hier eine riesige Statue stehen würde, die dem Land Frieden und Glück bringen würden. Lange wurden Spenden gesammelt, um das 50 Millionen Dollar teure Projekt endlich zu ermöglichen. 2007 begann der Bau der Plattform und anschließend der Statue. Im Sockel befindet sich eine Meditationshalle und im Innern der Statue ist ein Tempel untergebracht, in dem 100.000 20cm und 25.000 30cm hohe Buddhas zu sehen sind. Schon bevor die Anlage komplett fertig gestellt war, kamen Pilger her, um die schöne und riesige Figur zu bewundern. Heute gehört sie zum Stadtbild von Thimphu.



### **Changangkha Lhakhang**

Dieser traditionelle bhutanesische Tempel thront wie eine Festung auf einem Bergrücken über dem zentralen Thimphu und es brummt vor lauter Pilgeraktivität. Er wurde im 12. Jahrhundert errichtet. Eltern kommen hierher, um von der Beschützergottheit Tamdrin für ihre Neugeborenen oder Segen für ihre kleinen Kinder zu erhalten. Kinder werden mit einem Phurba (Ritualdolch) gesegnet und erhalten einen heiligen Faden.

Die Wandmalereien im Inneren sind besonders schön. Geben Sie dem ortsansässigen Astrologen Ihr Geburtsdatum an, und er wird Weissagungshoroskope konsultieren, um zu entscheiden, welche Art von schützenden Gebetsfahnen Ihnen zugutekommt. Gehen Sie nicht weg, ohne den Schrein der Tshomen (Meerjungfrau) im zentralen Hof zu besichtigen und dann die ausgezeichnete Aussicht vom Kora-Pfad (Umgebungsweg) um das Gelände herum einzunehmen. Kommen Sie früh am Morgen, bevor die Gruppen ankommen, um Changangkha in seiner friedlichsten Form zu genießen.

### **Highlights rund um Thimphu**

Ihr Aufenthalt in Thimphu beginnt mit dem Besuch des Klosters *Cheri Goemba*. Dies ist die erste königliche Einrichtung des Königreichs Bhutan. Auch die Besichtigung des Klosters *Pangri Zampa*, welches für die Astrologie-Lehre der Mönche bekannt ist, darf nicht fehlen.

Sie lernen die Kultur Bhutans aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln kennen: Im Folk *Heritage Museum* wird die Geschichte des Landes lebendig und im Textilmuseum erleben Sie traditionelle Webkunst.

Sie kommen an modernen Häusern und Geschäften vorbei, auch Mönche in dunkelroten Roben und Regierungsbeamte in traditioneller Kleidung begegnen Ihnen. Sie passieren die Straßen der Stadt, ohne ein einziges Mal eine Ampel zu benutzen. Denn in Thimphu gibt es keine.

Weiters Stopps folgen: der Tempel *Changangkha* aus dem 12. Jahrhundert und das *Nationale Textil-Museum*. Bei einem Bummel durch die Gassen bleibt auch genügend Zeit zum shoppen, bevor es zum *Folk Heritage Museum* geht. Sehenswert ist *Tashichho Dzong*, eine Klosteranlage aus dem 13. Jahrhundert. 1960 wurde sie restauriert und erweitert. Seit 1952 dient Sie als Sitz der Landesregierung, auch der Thronsaal des Königs ist in dieser Klosteranlage. Lernen Sie die Nationalbibliothek kennen, in der eine große Sammlung unbezahlbarer buddhistischer Manuskripte aufbewahrt wird.

Bei einem wunderschönen Spaziergang, passend zum Sonnenuntergang, lassen sich neben den fantastischen Aussichtspunkten auch die Takins entdecken. Von den Nationaltieren nimmt man an, sie seien halb Kuh, halb Ziege. Am Abend serviert man Ihnen in der Lodge ein *Royal Bhutanese Dinner*.



---

Basis: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen

---



## Tag 3

### Six Senses Punakha, Punakha

---



Bis zum Jahr 1955 war Punakha die Hauptstadt von Bhutan. Die Stadt wird weiterhin von den buddhistischen Klosterburgen, den Dzong, beherrscht. Punakha wuchs in den neunziger Jahren, gefördert durch verschiedene königliche Programme, zu beträchtlichem Ausmaß heran. Obwohl vier große Feuer und ein Erdbeben eine große Zahl historischer Dokumente vernichtet haben, werden im Punakha Dzong weiterhin wichtige Artefakte sowie der einbalsamierte Körper von Shabdrung Ngawang Namgyal aufbewahrt.

---

#### Szenenwechsel

Heute heißt es früh aufstehen. Mit dem Segen des Lodge ansässigen Mönches (in Bhutan reist niemand ohne Segen) fahren Sie heute in einem modernen und bequemen SUV weiter nach **Punakha**. Die landschaftlich reizvolle Fahrt führt Sie über den 3.050 Meter hohen, atemberaubenden **Dochula-Pass** mit den 108 Chörten. Der Grat wird gesäumt von unzähligen bunten Gebetsfahnen, die im Höhenwind flattern und eine ganz besondere Atmosphäre verleihen. Die Luft ist kühl, und wenn das Wetter mitspielt, zeichnet sich das gewaltige Himalaya Gebirge am Horizont ab. Nach dem Dochula – Pass (3.200 Meter) ändert sich die Landschaft. Es wird mit jedem Kilometer wärmer, aus stattlichen Wäldern werden grün glänzende Reisterrassen, je näher man Punakha kommt.

Gegen Mittag kommen Sie im Punakha-Tal an. In der **Six Senses Punakha Lodge** verbringen Sie die nächsten 3 Nächte. Wegen ihrem rustikalen Ambiente wird die Lodge auch liebevoll „Flying Farmhouse amidst the Rice Fields“ genannte. Sie liegt auf einer Höhe von ca. 1.400 Metern in der wärmsten Region Bhutans. Verbringen Sie den Nachmittag nach Ihren eigenen Wünschen. Vielleicht möchten Sie sich eine Massage gönnen oder den **Nationalsport Bogenschießen** ausprobieren (beide Aktivitäten sind fakultativ). Das Abendessen wird in der Lodge serviert.

## Übernachtung: Six Senses Punakha

Eine ländliche Region mit fruchtbarem Land und weiten Terrassen ist Punakha. Kein Wunder also, dass das Six Senses Refugium hier wie ein traditionelles Farmhouse anmutet. Ziegelsteine, vor allem in den Badezimmern, verleihen dem klaren Dekor Tiefe. Raffiniert und durchdacht sind die Leuchten – aus Einmachgläsern gefertigt. Wie einst von der Bevölkerung genutzt. Genauso wie gewebter Bambus als Wanddekor. Wie überhaupt der bewusste und kluge Einsatz von Bambus und Rattan. Perfekt in Szene gesetzt durch die ansonsten auch wieder schlicht-klare Form.



---

## Aktivitäten u.a.: Dochula Pass, Punakha

---

### ***Dochula Pass***

Der Dochula-Pass verbindet die heutige bhutanesishe Hauptstadt Thimphu mit der alten Hauptstadt Punakha über eine 3000 Meter hohe Route, die mit dem Auto in etwa drei Stunden zurückgelegt werden kann. An klaren Tagen können Reisende auf dem Weg einen Blick auf den Himalaja werfen.



### *Punakha*

Bis zum Jahr 1955 war Punakha die Hauptstadt von Bhutan. Die Stadt wird weiterhin von den buddhistischen Klosterburgen, den Dzong, beherrscht. Punakha wuchs in den neunziger Jahren, gefördert durch verschiedene königliche Programme, zu beträchtlichem Ausmaß heran. Obwohl vier große Feuer und ein Erdbeben eine große Zahl historischer Dokumente vernichtet haben, werden im Punakha Dzong weiterhin wichtige Artefakte sowie der einbalsamierte Körper von Shabdrung Ngawang Namgyal aufbewahrt.



---

Basis: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen

---

## Tag 4

### Six Senses Punakha, Punakha

---

#### Punakha

Ihr Punakha Abenteuer beginnt mit einer Wanderung zum **Chorten Ningpo**. Er stammt aus dem 17. Jahrhundert und beherbergt eine prächtige Statue des zukünftigen Buddha Maitreya.

Es geht weiter zum **Dorf Khasaba**, wo im Jahre 2005 eine kleine buddhistische Bildungseinrichtung gegründet wurde. Waisenkinder werden hier in buddhistischen Schriften sowie in westlichen Fächern unterrichtet.

Nach einem gemütlichen Picknick inmitten herrlicher Natur fahren Sie zum **Punakha Dzong**. Hier verhält es sich anders als bei den bisher gesehenen Dzongs: Nicht auf einer Anhöhe, sondern im Gegenteil am tiefsten Punkt des Tales, am Zusammenfluss des "männlichen" und des "weiblichen" Flusses, liegt dieser interessante Klosterbau. Im 17. Jahrhundert diente er vor allem der Verteidigung gegen Angriffe aus Tibet. Heute gilt er als herausragendes Beispiel der Klosterarchitektur Bhutans.

Zurück in der Lodge bietet der Nachmittag viel Zeit für Meditation und Erholung.



Aktivitäten u.a.: Punakha Dzong

---

### **Punakha Dzong**

Sehenswert ist der Punakha-Dzong. Anders als die anderen Dzongs im Land, liegt der Punakha-Dzong nicht auf einer Hügelkuppe oder Anhöhe, sondern in einem Tal, am Zusammenfluss der beiden Flüsse Mochu und Pochu. Er gilt als herausragendes Beispiel der Klosterarchitektur Bhutans. Obwohl vier große Feuer und ein Erdbeben eine große Zahl historischer Dokumente vernichtet haben, werden im Punakha Dzong weiterhin wichtige Artefakte sowie der einbalsamierte Körper von Shabdrung Ngawang Namgyal aufbewahrt, der den Dzong 1637 erbauen ließ.

---

Basis: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen

---

## **Tag 5**

### **Six Senses Punakha, Punakha**

---

Beginnen Sie den Tag mit einer gemütlichen Radtour entlang des Flusstals und entdecken die natürliche Schönheit von Punakha.

Ein leckeres Picknick wird für Sie am Flussufer arrangiert, bevor Sie weiter zum Dorf **Tako Nobgang** fahren. Es liegt an den Hängen des Punakha-Tals auf einer Höhe von 2.800 Metern. Hier steht der Besuch des Kloster **Dorji Lhuendrup**, ein Meditationszentrum für Nonnen und das Kloster Nobgang, die ehemalige Residenz eines berühmten tibetischen Lama auf dem Besichtigungsprogramm. Talo gilt auch als Geburtsort der vier Königinmütter des Königreiches.

Am Nachmittag geht es zum **Chimi Lhakhang**, einem Fruchtbarkeitstempel aus dem 15. Jahrhundert. Zu Fuß führt Sie ein kleiner Weg etwa 45 Minuten durch Reisfelder, bis Sie das Heiligtum erreichen. Die Geschichte des Tempels geht zurück auf den Heiligen Drukpa Kinley, der für seine unorthodoxen Methoden bekannt war, den buddhistischen Glauben zu propagieren: Durch Gesang, Humor sowie anstößiges Verhalten erhielt er den Beinamen „Göttlicher Irrer“. Er soll in Bhutan unter anderem die Praxis eingeführt haben, Phallussymbole auf die Hauswände zu malen, um böse Geister zu vertreiben. Diesen Brauch werden Sie auf Ihrem Weg zum Tempel selbst vielfach beobachten können. Pilger, die das Kloster besuchen werden traditionell mit einem 25 Zentimeter langen Holzphallus auf den Kopf geschlagen.



Aktivitäten u.a.: Chimi Lhakhang

---

### *Chimi Lhakhang*

Der Tempel Chimi Lhakhang wurde im Jahre 1499 von Lama Drukpa Kuenley gebaut. Er unterwarf die Dämonen mit seinem „Magical Thunder Bolt“. Der Tempel wird auch als Tempel der Fruchtbarkeit bezeichnet.

---

Basis: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen

---

## Tag 6

### Six Senses Paro, Paro

---

Sie kehren zum Ausgangspunkt Ihrer Reise, nach Paro, zurück. Auf Ihrer Fahrt überwinden Sie erneut den Dochula-Pass. Für die etwa 125 km lange Reise werden ungefähr 4 Stunden benötigt und der Weg führt auch durch die dramatisch anmutenden **Flusstäler des Pho Chhu und Wong Chu**.

Unterwegs besuchen Sie **Simtokha Dzong**, der Ort der tiefen tantrischen Lehre. Erbaut im Jahre 1629, war er der erste Dzong des Königreichs. Heute beherbergt dieser Dzong eine Schule für das Studium der Sprache Dzongkha. Im Anschluss fahren Sie hinunter zur traditionellen Holzbrücke Chuzum am Zusammenfluss der Flüsse Wang Chhu und Pha Chhu. Hier wurden drei Chörten in verschiedenen Formen errichtet, in bhutanischer, tibetischer und nepalesischer Architektur.

In Paro angekommen besuchen Sie **Rinpung Dzong**. Nach einer kleinen Wanderung bergabwärts gelangen Sie zu dieser Festung der angehäuften Edelsteine, mit seiner langen und faszinierenden Geschichte. Entlang der hölzernen Galerien um den inneren Hof befinden sich schöne Wandgemälde, die die buddhistische Lehre illustrieren, wie die der vier Freunde, der alte Mann mit dem langen Leben, das Lebensrad, Szenen aus dem Leben von Milarepa, Mount Sumeru und andere kosmische Mandalas. Anschließend besuchen Sie das **Nationalmuseum**, welches ursprünglich als Beobachtungsturm erbaut wurde. Die große Sammlung beinhaltet antike Thangkha Gemälde, Textilien, Wappen und Waffen, Haushaltsobjekte und eine reichhaltige Auswahl an natürlichen und historischen Kunstgegenständen.

## Übernachtung: Six Senses Paro

Paro ist der Platz der alten Steinruinen. Spielerisch wurde diese Kulisse übertragen. In Form von imposanten Steinmauern, von Hand geschlagen, und großzügigen Kaminen. Gekonnter Brückenschlag sind Holzelemente – alle aus nachhaltigem Anbau gefertigt. Kommunikativ und gesellig sind die Gemeinschaftsplätze – vor dem wärmenden Feuer können sich die Gäste gegenseitig ihre Erlebnisse erzählen oder einfach nur ihre Reise Revue passieren lassen.



---

## Aktivitäten u.a.: Rinpung Dzong

### **Rinpung Dzong**

Nach einer kleinen Wanderung bergabwärts gelangen Sie zum Rinpung Dzong, die Festung der angehäuften Edelsteine, mit seiner langen und faszinierenden Geschichte. Entlang der hölzernen Galerien um den inneren Hof befinden sich schöne Wandgemälde, die die buddhistische Lehre illustrieren, wie die der vier Freunde, der alte Mann mit dem langen Leben, das Lebensrad, Szenen aus dem Leben von Milarepa, Mount Sumeru und andere kosmische Mandalas.

---

## Basis: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen

---



## Tag 7

### Six Senses Paro, Paro

---

Sie beginnen nach einer erholsamen Nacht Ihren Tag mit einem gemütlichen Frühstück und einem entspannten Spaziergang rund um die Lodge, die von Apfelplantagen und Kieferwäldern umgeben ist. Wenn Sie mögen, können Sie weiter zum Jele Dzong spazieren, einer kleinen Festung, die Anfang des 16. Jahrhunderts strategisch auf einem Bergrücken erbaut wurde. An klaren Tagen ist der Ausblick gen Norden atemberaubend. Diese Route wird auch zu verschiedenen Zeiten des Jahres von Nomaden und Yakhirten genutzt.

---

Basis: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen

---

## Tag 8

### Six Senses Paro, Paro

---

Nach dem energispendenden Frühstück erwartet Sie heute ein Highlight einer jeden Bhutanreise, die Wanderung (insgesamt ca. 4-5 Stunden) zu einem der bekanntesten Heiligtümer des Landes. Das **Tigernest-Kloster“ (Taktshang)** schmiegt sich in etwa 800 Metern über dem Tal an die schroffen Felswände des Himalaya. Der Name entstammt einer Legende der zufolge der zweite Buddha Guru Padmasambhava auf dem Rücken einer Tigerin hierher ritt, um zu meditieren. Der Ort ist eine berühmte Pilgerstätte für Buddhisten und einer der heiligsten Orte im Himalaya. Genießen Sie nach der Wanderung den atemberaubenden Blick über das Paro-Tal.

Auf dem Weg zurück können Sie kurz vor Paro **Kyichu Lhakhang**, eines der ältesten buddhistischen Klöster Bhutans besichtigen. Gegründet wurde es im 7. Jahrhundert und hat eine aufregende Geschichte hinter sich. In der buddhistischen Mythologie steht das Kyichu Lhakhang außerdem für die Zähmung einer Dämonin, welche die Verbreitung des Buddhismus über den Himalaya hinaus verhindern wollte. Besonders sehenswert ist der Altarraum des Klosters mit seinen historischen Bodhisattva-Statuen.

Aktivitäten u.a.: Wanderung zum Tigernest

---



### *Wanderung zum Tigernest*

In einer Höhe von mehr als 3.000 Metern über dem Meeresspiegel liegt das berühmte Tigernest-Kloster. Farbenfrohe Gebetsfahnen flattern im Wind, die verschachtelte Architektur wird noch durch die Nebelschwaden und die Kulisse der Berge unterstrichen. Nur zu Fuß oder mit dem Maulesel ist der Aufstieg zum herrlichen Tigernest-Kloster möglich – ein Aufstieg, der jeden Schritt wert ist! Besuchen Sie das Tigernest-Kloster, eines der absoluten Höhepunkte in Bhutan, erfahren Sie mehr über die Kultur der Menschen und genießen Sie die atemberaubende Aussicht vom Kloster aus.



### *Kyichu Lhakhang Temple*

Das Kyichu Lhakhang ist eines der ältesten buddhistischen Klöster Bhutans. Gegründet wurde es im 7. Jahrhundert und hat eine aufregende Geschichte hinter sich. In der buddhistischen Mythologie steht das Kyichu Lhakhang des Weiteren für die Zähmung einer Dämonin, welche die Verbreitung des Buddhismus über den Himalaya hinaus verhindern wollte. Besonders sehenswert ist der Altarraum des Klosters mit seinen historischen Bodhisattva-Statuen.

---

**Basis: Vollpension - Übernachtung mit Frühstück, Mittagessen und Abendessen**

---



## Tag 9

### Ende der Reise

---

Leider heißt es heute Abschied nehmen. Begegnungen mit wundervollen Menschen und einzigartige Momente machen Ihre Bhutan-Rundreise unvergesslich! Rechtzeitig für Ihren Abflug von Paro nach Bangkok werden Sie zum Flughafen gebracht.

Basis: Übernachtung mit Frühstück

---